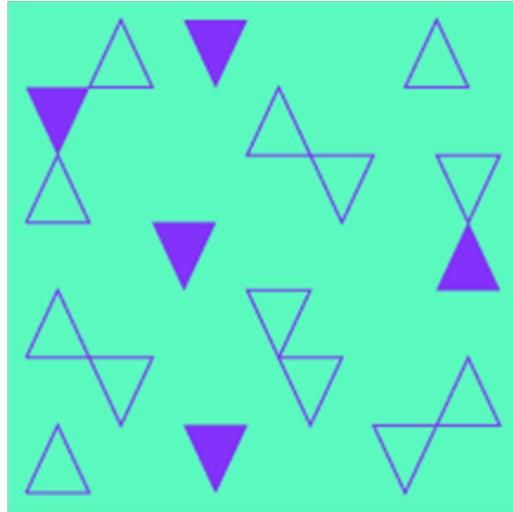
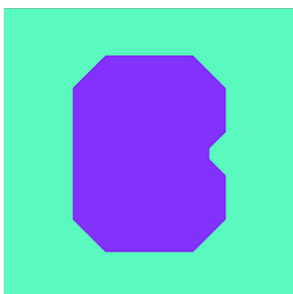




BEYOND

Advanced Serial No



BEYONDIT GmbH

Schauenburgerstr. 116
24118 Kiel
Deutschland

+49 431 3630 3700
info@beyondit.gmbh

Inhaltsverzeichnis

Über diese Dokumentation

- Einleitung

- Allgemein

- Über diese App

Einrichtung

- Benutzerberechtigungen zuweisen

- Vereinfachte Seriennummer-Erfassung konfigurieren

- Automatisches Erstellen von Serviceartikeln konfigurieren

- Serviceeinrichtung für Umbuchungsassistent konfigurieren

Funktionen

- Seriennummern zu Artikeln hinzufügen

- Serviceartikel in Anlagevermögen umbuchen

Einleitung

Diese Dokumentation enthält Informationen über die Installation und die Verwendung von **Beyond Advanced Serial No** in Ihrer Business Central-Umgebung.

Diese Dokumentation richtet sich an erfahrene Nutzer von Business Central. Für die Einrichtung von **Beyond Advanced Serial No** können zusätzliche Kenntnisse über Softwareprodukte Dritter erforderlich sein.

Lesen Sie diese Dokumentation vollständig, um **Beyond Advanced Serial No** einzurichten und professionell damit zu arbeiten. Achten Sie besonders auf die in der Dokumentation enthaltenen Tipps, Informationen und Sicherheitshinweise. Informieren Sie Ihre Mitarbeiter über die ordnungsgemäße Verwendung von **Beyond Advanced Serial No** und bewahren Sie die Dokumentation an einem Ort auf, der für die Mitarbeiter zugänglich ist.

PDF
HERUNTERLADEN

Hersteller

Beyond Advanced Serial No wurde entwickelt von:

BEYONDIT GmbH
Schauenburgerstraße 116
24118 Kiel
Deutschland
info@beyondit.gmbh
[+49 431 3630 3700](tel:+4943136303700)

APPSOURCE
BESUCHEN

Versionshistorie

Version	Datum	Autor	Bemerkung
1.0	15.08.2023	Jannic Weidel	Erstversion der Dokumentation
1.1	13.05.2025	Jannic Weidel	Neue Inhalte und Überarbeitung der Dokumentation
1.2	25.09.2025	Jannic Weidel	Neue Kapitel für Funktionen
2.0	06.11.2025	Jannic Weidel	Aktualisierung geänderter Produktnamen
Dokumentzugriff		öffentlich	

Allgemeine Informationen

Diese Dokumentation enthält wichtige Informationen, die Sie beim Befolgen der Beschreibungen beachten müssen. Die Informationen sind als Hinweise hervorgehoben und nach Art und Wichtigkeit geordnet. Die Hinweise sind im Folgenden in aufsteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit aufgeführt:

TIP

Dieser Hinweis stellt **kein Risiko** dar. Neben dem klassischen Anklicken von Optionen bietet Business Central auch die Möglichkeit, sogenannte Shortcuts zu verwenden. Shortcuts sind Tastenkombinationen, mit denen Sie die gewünschte Aktion auch in der Benutzeroberfläche ausführen können. Durch die Verwendung von Shortcuts können Sie schneller und effektiver arbeiten. Probieren Sie die Tastenkombinationen aus und Sie werden überrascht sein, wie viel schneller Sie arbeiten können.

NOTE

Dieser Hinweis stellt **kein Risiko** dar. Der Hinweis enthält wichtige Informationen zur korrekten Verwendung, Konfiguration oder Bedienung der Software. Befolgen Sie diese Anweisungen, um effektiver zu arbeiten und unnötige Supportanfragen zu vermeiden. Dieser Hinweis kann Sie zum Beispiel darauf hinweisen, dass eine Option ausgeblendet ist, und Ihnen sagen, wie Sie vorgehen müssen, wenn Sie sie wieder einblenden möchten.

IMPORTANT

Diese Warnung stellt ein **geringes Risiko** dar. Die Warnung bezieht sich auf nicht kritische Probleme, die zu unerwünschtem Verhalten oder Konfigurationsproblemen führen können.

Sie können die Benutzerfreundlichkeit oder Funktionalität beeinträchtigen, wenn sie nicht berücksichtigt werden.

CAUTION

Diese Warnung stellt ein **mittleres Risiko** dar. Die Warnung weist auf ein potenzielles Problem hin, das die Systemstabilität oder Datenintegrität beeinträchtigen könnte.

Die Nichteinhaltung kann zu Fehlern, Leistungseinbußen oder teilweisen Dienstunterbrechungen führen. Die durch die Nichteinhaltung verursachten Fehler betreffen nur die App selbst und verhindern, dass Sie mit Daten innerhalb der App arbeiten können.

WARNING

Diese Warnung stellt ein **hohes Risiko** dar. Die Warnung weist auf eine unmittelbare und ernste Gefahr für das Produktivsystem hin.

Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann das gesamte System beeinträchtigen. Es besteht die Gefahr des Verlusts kritischer Daten oder eines Totalausfalls des Systems, was zu einer längeren Ausfallzeit führt. Die Daten können möglicherweise nicht wiederhergestellt werden und es muss ein Backup eingespielt werden.

Beyond Advanced Serial No ist eine Extension für Microsoft Dynamics 365 Business Central.

Beyond Advanced Serial No ermöglicht die **direkte Erfassung von Seriennummern** in Dokumenten und optimiert so Ihre Einkaufs- und Verkaufsprozesse.

Die App fügt die Spalte **Seriennummer** zu Ihren **Einkaufs- und Verkaufsbelegen** hinzu und bietet so eine nahtlose Möglichkeit zur Eingabe der Seriennummer des Artikels.

Geben Sie einfach eine Menge von 1 für den Artikel ein und tragen Sie die Seriennummer in die Belegzeile ein.

Die **Artikelverfolgungszeilen werden automatisch generiert**.

Die aktuellste Version dieser Dokumentation finden Sie unter dem folgendem Link: [Beyond Advanced Serial No Dokumentation](#).

NOTE

Abhängigkeiten von oder zu anderen Apps

Für die Verwendung von **Beyond Advanced Serial No** sind weitere, grundlegende Anwendungen erforderlich. Die folgenden Anwendungen sind erforderlich, um **Beyond Advanced Serial No** verwenden zu können und werden automatisch installiert:

- [Beyond License](#): Verwaltung von Probe- und Volllizenzen für Apps/Add-Ins von BeyondIT.

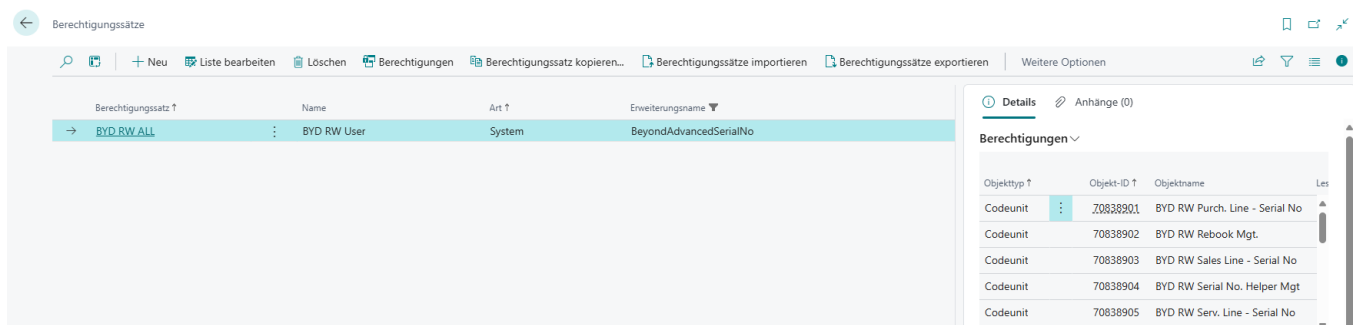
Benutzerberechtigungen zuweisen

Die folgende Beschreibung zeigt, wie Benutzerrechte für die Erweiterung **Beyond Advanced Serial No** vergeben werden können. Die bereitgestellten Berechtigungssätze sind:

Benutzerberechtigungsatz	Beschreibung
BYD RW ALL	Dieser Berechtigungssatz ermöglicht die Verwendung der Extension Beyond Advanced Serial No .

Um die Benutzerberechtigung für **Beyond Advanced Serial No** einem Benutzer zuzuordnen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie aus dem Rollcenter die Suchfunktion auf (**ALT+Q**).
2. Suchen Sie nach **Berechtigungssätze** und klicken Sie auf das entsprechende Suchergebnis.
3. Die Seite **Berechtigungssätze** wird angezeigt.
4. Wählen Sie einen der oben genannten Berechtigungssätze aus der Liste aus.
5. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Zugehörig > Zugriffsrechte > Benutzerberechtigungsatz nach Benutzer**.



6. Die Seite **Benutzerberechtigungsatz nach Benutzer** wird angezeigt.
7. Blenden Sie den Filterbereich ein (**UMSCHALT+F3**) und verwenden Sie als Filterkriterium **Erweiterungsname** und dem Wert **Beyond Advanced Serial No**.
8. Die Liste wird auf die Berechtigungssätze von **Beyond Advanced Serial No** gefiltert.
9. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen am rechten Rand der Seite für den oder die Benutzer, denen Sie den Berechtigungssatz zuordnen möchten.

Sie haben einem Benutzer Rechte für **Beyond Advanced Serial No** zugewiesen. Beachten Sie, dass Benutzer mit der Berechtigung **SUPER** über alle Rechte verfügen, d.h. Sie müssen diesem Benutzer keine zusätzlichen Rechte erteilen.

Vereinfachte Seriennummer-Erfassung konfigurieren

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Konfigurationsmöglichkeiten Sie haben, um die Eingabe von Seriennummern mit **Beyond Advanced Serial No** zu vereinfachen.

Beyond Advanced Serial No fügt im Bereich **Zeilen** für die folgenden Belege die Spalte **Seriennummer** hinzu:

Einkauf	Verkauf	Service	Lager
Einkaufsbestellung	Verkaufsauftrag	Serviceartikel-Arbeitsblatt	Umlagerungsauftrag
Einkaufsrechnung	Verkaufsrechnung	Servicerechnung	-
Einkaufsgutschrift	Verkaufsgutschrift	Servicegutschrift	-
Einkaufsanfrage	Verkaufsangebot	-	-
Einkaufsreklamation	Verkaufsreklamation	-	-

In der Spalte **Seriennummer** können Sie die Seriennummer eines Artikels direkt eingeben ohne die Belegansicht zu verlassen. Wenn Sie eine größere Artikelmenge (größer als 1) in die Belegzeile eingeben, werden für die eingegebene Artikelmenge einzelne Zeilen erzeugt, die es Ihnen ermöglichen, für jeden Artikel eine Zeile mit einer eindeutigen Seriennummer einzugeben.

Das oben beschriebene Verhalten der Software wird durch die Serviceartikelgruppe auf der Artikelkarte gesteuert.

Um eine neue Serviceartikelgruppe zu erstellen, bei der für seriennummernpflichtige Artikel entsprechend der Artikelmenge Einzelzeilen erzeugt werden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie aus dem Rollencenter die Suchfunktion auf (**ALT+Q**).
2. Suchen Sie nach **Serviceartikelgruppen** und klicken Sie auf das entsprechende Suchergebnis.
3. Die Liste **Serviceartikelgruppen** wird angezeigt.

Serviceartikelgruppen								
Code 1	Beschreibung	Vorg.-Vertragsrabatt %	Vorg.-Servicepreisgr.-Code	Vorg.-Reaktionszeit (Std.)	Durch Verkauf Serviceartikel erstellen	Durch Einkauf Serviceartikel erstellen	Nach Seriennr. splitten	
SERVICE	SERVICE			0	☐	☐	☐	
→				0	☐	☐	☐	

4. **Beyond Advanced Serial No** erweitert die Liste **Serviceartikelgruppen** um die folgenden drei Spalten:
 - o **Durch Verkauf Serviceartikel erstellen:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Serviceartikelgruppe, um beim Verkauf eines Artikels dieser Serviceartikelgruppe einen Serviceartikel zu erstellen. Die Seriennummer wird dabei aus dem Verkaufsbeleg kopiert und in den Datensatz für den Serviceartikel automatisch eingetragen. Weitere Informationen zu der Funktionalität erhalten Sie unter dem Kapitel [Automatisches Erstellen von Serviceartikeln konfigurieren](#).
 - o **Durch Einkauf Serviceartikel erstellen:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Serviceartikelgruppe, um beim Einkauf eines Artikels dieser Serviceartikelgruppe einen Serviceartikel zu erstellen. Die Seriennummer wird dabei aus dem Einkaufsbeleg kopiert und in den Datensatz für den Serviceartikel automatisch eingetragen. Weitere Informationen zu der Funktionalität erhalten Sie unter dem Kapitel [Automatisches Erstellen von Serviceartikeln konfigurieren](#).
 - o **Nach Seriennr. splitten:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um für eine Artikelmenge (größer als 1) dieser Serviceartikelgruppe einzelne Zeilen für die Eingabe von Seriennummern zu erstellen.
5. Erstellen Sie eine neue Serviceartikelgruppe oder aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die Option **Nach Seriennr. splitten**.

Sie haben eine Serviceartikelgruppe für die vereinfachte Seriennummer-Erfassung erstellt oder eine bestehende Serviceartikelgruppe um diese Funktionalität erweitert. Im Kapitel [Seriennummern zu Artikeln hinzufügen](#) erhalten Sie weitere Informationen dazu, wie Sie Seriennummern für Artikel eingeben können.

Automatisches Erstellen von Serviceartikeln konfigurieren

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie **Beyond Advanced Serial No** so konfigurieren können, dass für Artikel einer bestimmten Serviceartikelgruppe automatisch Serviceartikel erstellt werden, wenn diese in Einkaufs- oder Verkaufsbelegen verwendet werden.

Um einzustellen, dass ein Serviceartikel erstellt wird, wenn ein bestimmter Artikel eingekauft oder verkauft wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie aus dem Rollencenter die Suchfunktion auf (**ALT+Q**).
2. Suchen Sie nach **Serviceartikelgruppen** und klicken Sie auf das entsprechende Suchergebnis.
3. Die Liste **Serviceartikelgruppen** wird angezeigt.



Code 1	Beschreibung	Vorg.-Vertragsrabbt %	Vorg.-Servicepreisgrp.-Code	Vorg.-Reaktionszeit (Std.)	Durch Verkauf Serviceartikel erstellen	Durch Einkauf Serviceartikel erstellen	Nach Seriennr. splitten
SERVICE	SERVICE			0	☐	☐	☐
→				0	☐	☐	☐

4. **Beyond Advanced Serial No** erweitert die Liste **Serviceartikelgruppen** um die folgenden drei Spalten:
 - **Durch Verkauf Serviceartikel erstellen:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Serviceartikelgruppe, um beim Verkauf eines Artikels dieser Serviceartikelgruppe einen Serviceartikel zu erstellen. Die Seriennummer wird dabei aus dem Verkaufsbeleg kopiert und in den Datensatz für den Serviceartikel automatisch eingetragen.
 - **Durch Einkauf Serviceartikel erstellen:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Serviceartikelgruppe, um beim Einkauf eines Artikels dieser Serviceartikelgruppe einen Serviceartikel zu erstellen. Die Seriennummer wird dabei aus dem Einkaufsbeleg kopiert und in den Datensatz für den Serviceartikel automatisch eingetragen.
 - **Nach Seriennr. splitten:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um für eine Artikelmenge (größer als 1) dieser Serviceartikelgruppe einzelne Zeilen für die Eingabe von Seriennummern zu erstellen. Weitere Informationen zu der Funktionalität erhalten Sie unter dem Kapitel [Vereinfachte Seriennummer-Erfassung konfigurieren](#)

Sie haben das automatische Erstellen von Serviceartikeln für die ausgewählte Serviceartikelgruppe konfiguriert.

Serviceeinrichtung für Umbuchungsassistent konfigurieren

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie in der Serviceeinrichtung die erforderlichen Einstellungen konfigurieren, um mit dem Umbuchungsassistenten Serviceartikel in Anlagevermögen umbuchen zu können.

Um die erforderlichen Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie aus dem Rollencenter die Suchfunktion auf (**ALT+Q**).
2. Suchen Sie nach **Serviceeinrichtung** und klicken Sie auf das entsprechende Suchergebnis.
3. Die Seite **Serviceeinrichtung** wird angezeigt.

Serviceeinrichtung

Umbuchung von Serviceartikel auf Anlage

Artikel Buch.-Blatt	Fibu Buch.-Blatt
Artikel Buch.-Blattvorlagen... ▾	Fibu Buch.-Blattvorlagenna... ▾
Artikel Buch.-Blattname ▾	Fibu Buch.-Blattname ▾
Anlagen Buch.-Blatt	Gegenkontonr. ▾
Anlagen Buch.-Blattvorlag... ▾	Geschäftsbuchungsgruppe ▾
Anlagen Buch.-Blattname ▾	Produktbuchungsgruppe ▾
	MwSt.-Geschäftsbuchungs... ▾
	MwSt.-Produktbuchungsgr... ▾

4. Scrollen Sie auf der Seite **Serviceaeinrichtung** nach unten, bis Sie die Registerkarte **Umbuchung von Serviceartikel auf Anlage** erreichen.
5. In den Feldern müssen Sie die entsprechenden Informationen eingeben:
 - **Artikel Buch.-Blattvorlagenname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen der Artikel Buch.-Blattvorlage an.
 - **Artikel Buch.-Blattname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen des Artikel Buch.-Blatts an.
 - **Anlagen Buch.-Blattvorlagenname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen der Anlagen Buch.-Blattvorlage an.
 - **Anlagen Buch.-Blattname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen des Anlagen Buch.-Blatts an.
 - **Fibu Buch.-Blattvorlagenname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen der Fibu Buch.-Blattvorlage an.
 - **Fibu Buch.-Blattname**: Geben Sie in diesem Feld den Namen des Fibu Buch.-Blatts an.
 - **Gegenkontonr.**: Geben Sie in diesem Feld die Gegenkontonummer an.
 - **Geschäftsbuchungsgruppe**: Geben Sie in diesem Feld die Geschäftsbuchungsgruppe an.
 - **Produktbuchungsgruppe**: Geben Sie in diesem Feld die Produktbuchungsgruppe an.
 - **MwSt.-Geschäftsbuchungsgruppe**: Geben Sie in diesem Feld die MwSt.-Geschäftsbuchungsgruppe an.
 - **MwSt.-Produktbuchungsgruppe**: Geben Sie in diesem Feld die MwSt.-Produktbuchungsgruppe an.

Sie haben die erforderlichen Informationen eingegeben, um Serviceartikel mit dem Umbuchungsassistenten in Anlagevermögen umzubuchen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter dem Kapitel [Serviceartikel in Anlagevermögen umbuchen](#).

Seriennummern zu Artikeln hinzufügen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie über **Beyond Advanced Serial No** eine Seriennummern für Artikel hinzufügen können. **Beyond Advanced Serial No** erweitert den Zeilenbereich in Verkaufs- und Einkaufsbelegen um die Spalte **Seriennummer**. In dieser Spalte können Sie die Seriennummer eingeben. Die Funktion wird nachfolgend anhand eines Verkaufsauftrags erläutert.

NOTE

Einrichtung erforderlich

Für die gezeigte Funktion ist eine grundlegende Einrichtung erforderlich. Im Kapitel [Vereinfachte Seriennummer-Erfassung konfigurieren](#) wird ausführlich beschrieben, wie Sie die vereinfachte Seriennummer-Erfassung einrichten. Bei Fragen zu dieser Funktion können Sie uns gern kontaktieren, die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unter dem Kapitel [Einleitung](#).

Um Artikeln Seriennummern über die vereinfachte Seriennummer-Erfassung hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Beleg, in dem Sie einem Artikel eine Seriennummer hinzufügen möchten. In unserem Beispiel verwenden wir einen Verkaufsauftrag.
2. Scrollen Sie zum Register **Zeilen** und wählen Sie den Artikel aus, dem Sie eine Seriennummer hinzufügen möchten.

Verkaufsauftrag

101010 · Adatum Corporation

Start | Vorbereiten | Drucken/Senden | Genehmigung anfordern | Auftrag | Weitere Optionen

Buchen... | Freigeben | Warenausgang erstellen | Lagerbelege erstellen... | Beleg archivieren

Allgemein Mehr anzeigen

Debitorenname: Adatum Corporation | Auftragsdatum: 04.06.2025

Kontakt: Jakob Otto | Fälligkeitsdatum: 18.06.2025

Belegdatum: 04.06.2025 | Gewünschtes Lieferdatum:

Buchungsdatum: 04.06.2025 | Externe Belegnummer:

MwSt.-Datum: 04.06.2025 | Status: **Offen**

Zeilen | Verwalten | Zeile | Auftrag

Neue Zeile | Zeile löschen | Artikel auswählen...

Art	Nr.	Beschreibung	Menge	Seriennr.	Menge für Auftragsmontage	Reservierte Menge
→ Artikel	1000	WAVLINK Docking Station	3			-

3. Tragen Sie unter der Spalte **Menge** beispielsweise den Wert **3** ein. Wenn für diesen Artikel die entsprechende Serviceartikelgruppe mit der Option **Nach Seriennummer splitten** aktiviert ist, wird entsprechend der angegebenen Artikelmenge je eine Zeile erstellt.

←

Verkaufsauftrag

✎

🔗

+

🗑

✓ Gespeichert

🔗

↗

101010 · Adatum Corporation

Start

Vorbereiten

Drucken/Senden

Genehmigung anfordern

Auftrag

Weitere Optionen

📄 Buchen...

📄 Freigeben

📄 Warenausgang erstellen

📄 Lagerbelege erstellen...

📄 Beleg archivieren

Allgemein

Mehr anzeigen

Debitorenname

Adatum Corporation

...

Auftragsdatum

04.06.2025

📅

Kontakt

Jakob Otto

...

Fälligkeitsdatum

18.06.2025

📅

Belegdatum

04.06.2025

📅

Gewünschtes Lieferdatum

📅

Buchungsdatum

04.06.2025

📅

Externe Belegnummer

MwSt.-Datum

04.06.2025

📅

Status

Offen

Zeilen

Verwalten

Zeile

Auftrag

🔗

🔗

📄 Neue Zeile

🗑 Zeile löschen

📄 Artikel auswählen...

🔗

Art	Nr.	Beschreibung	Menge	Seriennr.	Menge für Auftragsmontage	Reservierte Menge
→ Artikel	⋮ 1000	WAVLINK Docking Station	1	*		—
Artikel	1000	WAVLINK Docking Station	1	*		—
Artikel	1000	WAVLINK Docking Station	1	*		—

4. Geben Sie unter der Spalte **Seriennummer** für jede Zeile eine Seriennummer an. Beachten Sie dabei, dass auf der Artikelkarte unter dem Register **Artikelverfolgung** der Artikelverfolgungscode für den Artikel angegeben sein muss.

Sie haben für die Artikel Seriennummern angegeben. Wenn für den Artikel eine Serviceartikelgruppe ausgewählt ist, bei der Serviceartikel nach dem Einkauf oder Verkauf erstellt werden sollen, werden entsprechend der angegebenen Artikelmenge Serviceartikel erstellt. Die Serviceartikel weisen die in der Zeile unter der Spalte **Seriennr.** angegebene Seriennummer auf. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter dem Kapitel [Automatisches Erstellen von Serviceartikeln konfigurieren](#).

Serviceartikel in Anlagevermögen umbuchen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie einen Serviceartikel in ihr Anlagevermögen umbuchen können.

NOTE

Einrichtung erforderlich

Um einen Serviceartikel in Ihr Anlagevermögen umzubuchen, ist eine Einrichtung erforderlich. Eine Beschreibung, wie Sie den Umbuchungsassistenten einrichten, ist im Kapitel [Serviceeinrichtung für Umbuchungsassistent konfigurieren](#) enthalten.

Um einen Serviceartikel in das Anlagevermögen umzubuchen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie aus dem Rollencenter die Suchfunktion auf (**ALT+Q**).
2. Suchen Sie nach **Serviceartikel** und klicken Sie auf das entsprechende Suchergebnis.
3. Die Liste **Serviceartikel** wird angezeigt.
4. Klicken Sie in der Liste auf den Serviceartikel den Sie in Ihr Anlagevermögen umbuchen möchten und öffnen Sie die Artikelkarte.
5. Die Serviceartikelkarte wird angezeigt.
6. Klicken Sie im Menü auf **Artikel > Auf Anlage umbuchen**.
7. Der Umbuchungsassistent wird angezeigt.

Auf Anlage umbuchen - SV000002 · WAVLINK Docking Station



Nr.	SV000002	
Beschreibung	WAVLINK Docking Station	
EK-Preis	100,00	
Anlagenvorlagenr.	*	
AfA-Buchcode	*	
Buchungsdatum	04.06.2025	
Anlagenbuchungsgruppe	*	

8. Geben Sie im Feld **Anlagenvorlagenr.** die Anlagenvorlage an, die Sie für den Serviceartikel verwenden möchten.
9. Geben Sie im Feld **AfA-Buchcode** den Code für das AfA-Buch an.
10. Geben Sie im Feld **Buchungsdatum** das Datum für die Buchung an.
11. Geben Sie im Feld **Anlagenbuchungsgruppe** die Anlagebuchungsgruppe für die Umbuchung an.
12. Um den Serviceartikel in das Anlagevermögen umzubuchen, klicken Sie auf **OK**.

Der Serviceartikel wird in das Anlagevermögen umgebucht.